

People on the Move Culture and Knowledge in Motion

International Conference, December 2-3, 2010, TU Dortmund

global
young
faculty

Pressemitteilung

Dem Wissen auf der Spur

Internationale Konferenz „People on the Move – Culture and Knowledge in Motion“ der Global Young Faculty

22. November 2010 – Wie wandert Wissen? Wie können neue Formen des Wissenstransfers und des kulturellen Austauschs helfen, die Herausforderungen der Globalisierung effektiver zu bewältigen? Diesen zentralen Fragen widmet sich die internationale Konferenz „People on the Move – Culture and Knowledge in Motion“ der Global Young Faculty am 2. und 3. Dezember 2010 im Internationalen Begegnungszentrum der TU Dortmund. Dabei werden die Themenfelder Wissenstransfer und kultureller Austausch aus unterschiedlichen disziplinären und geschichtlichen Blickwinkeln heraus beleuchtet. Was können wir durch eine historische Betrachtung dieser Themen für die Gegenwart lernen? Welche Rolle spielten Herrscher, Pilger und Gelehrte in der Wissenstransformation des Mittelalters und wer sind die wichtigsten Protagonisten der Gegenwart? Was können wir aus den Informationsflüssen im Mittelalter und in der frühen Neuzeit und den damit einhergehenden Konflikten und strategischen Erfolgen lernen? Wie wichtig ist Mobilität für den internationalen Wissenstransfer heute? Welche Funktionen nehmen Migranten in diesem Zusammenhang ein?

Der Beantwortung dieser und weiterer Fragestellungen werden sich im Zuge der Konferenz zahlreiche renommierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem In- und Ausland widmen. So werden neben Prof. Dr. Ralph-Johannes Lilie (Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften) unter anderem auch Prof. Dr. Sharon D. Michalove (University of Illinois) sowie Prof. Dr. Rudolf Stichweh (Universität Luzern) Vorträge halten. Die Konferenzsprache ist Englisch.

Das Symposium „People on the Move – Culture and Knowledge in Motion“ ist der letzte wissenschaftliche Kongress der Global Young Faculty im Jahr der Kulturhauptstadt RUHR.2010. Informationen zu Veranstaltungen der Global Young Faculty im Jahr 2011 finden Sie im Internet unter www.global-young-faculty.de.

Über die Global Young Faculty

Die Global Young Faculty ist eine Initiative der Stiftung Mercator, die vom Kulturwissenschaftlichen Institut Essen (KWI) koordiniert wird. Sie ist ein Beitrag dieser beiden Institutionen, der Universitätsallianz Metropole Ruhr und der außeruniversitären Forschungseinrichtungen zur Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010. Ziel der Global Young Faculty ist es, herausragende, engagierte Nachwuchswissenschaftler der Metropole Ruhr zu vernetzen, ihre Antworten auf wichtige Zukunftsfragen zu präsentieren und Ihnen die Gelegenheit zur Zusammenarbeit mit renommierten Experten aus dem In- und Ausland und ihren internationalen Netzwerken zu bieten. Entsprechend denkt die Global Young Faculty Vernetzung, Internationalisierung und die gesellschaftliche Verantwortung engagierter Nachwuchswissenschaftler zusammen. Die Global Young Faculty wird vom Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen zusätzlich unterstützt.

Weitere Informationen und Anmeldung: www.culture-knowledge.de
Interessierte können sich bis zum 26.11.2010 online zu dieser Konferenz anmelden.

global
young
faculty

Konferenzorganisation / Fellows der Global Young Faculty:

Dr. Carola Bauschke-Urban (TU Dortmund)

Dr. Heike Hawicks (Universität Duisburg-Essen)

Dr. Barbara Laubenthal (Ruhr-Universität Bochum)

Jun. Prof. Dr. Jenny Rahel Oesterle (Ruhr-Universität Bochum)

Drs. Kim de Wildt (TU Dortmund)

Bei Fragen sprechen Sie uns gerne an:

Koordinationsbüro Global Young Faculty
Kulturwissenschaftliches Institut Essen (KWI)
Maximilian Müngersdorff
Tel.: 0201-7204-226 173
E-Mail: Maximilian.Muengersdorff@kwi-nrw.de

Stiftung Mercator
Marisa Klasen
Kommunikationsmanagerin
Tel. 0201-245 22 53
E-Mail: Marisa.Klasen@stiftung-mercator.de